

Ressort: Politik

CSU-Politiker Uhl: Ich sehe Friedrich nicht im Gefängnis

Berlin, 12.03.2014, 01:00 Uhr

GDN - Der Justiziar der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Hans-Peter Uhl, sieht den Ermittlungen der Berliner Staatsanwaltschaft gegen den ehemaligen Bundesinnenminister Hans-Peter Friedrich (CSU) wegen Geheimnisverrat gelassen entgegen: "Ich sehe den Herrn Friedrich nicht im Gefängnis", sagte der CSU-Politiker der "Berliner Zeitung" (Online-Ausgabe). "Am Schluss wird herauskommen, dass ihm kein strafrechtlicher Vorwurf zu machen ist, weil er glaubte, dazu befugt zu sein. Es wird vermutlich nicht zu einer Anklage kommen. Und wenn doch, dann wird der Richter diese Anklage niederschlagen."

Friedrich hatte im Oktober vergangenen Jahres SPD-Chef Sigmar Gabriel darüber informiert, dass der Name des inzwischen zurückgetretenen SPD-Bundestagsabgeordneten Sebastian Edathy bei internationalen Ermittlungen aufgetaucht war. Uhl verteidigte zugleich, dass der jetzige Bundesinnenminister Thomas de Maizière (CDU) am Dienstag die Ermächtigung zu Ermittlungen erteilt hat. "Es muss seinen Gang gehen, weil sonst der Vorwurf erhoben würde, dass Ermittlungen verhindert werden."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-31432/csu-politiker-uhl-ich-sehe-friedrich-nicht-im-gefaengnis.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619